

HINTERGRUND

In vielen Institutionen hat in den letzten Jahren eine Sensibilisierung für sexualisierte Gewalt stattgefunden. Egal ob es sich um Kindergärten, Schulen, Hochschulen, Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe, der Behindertenhilfe oder Alten- und Pflegeheime handelt, gilt es, Frauen und Männer, Mädchen und Jungen vor sexualisierter Gewalt zu schützen. Feministische Anlauf- und Beratungsstellen gegen sexualisierte Gewalt in Baden-Württemberg können auf eine Expertise verweisen, die sich über Jahrzehnte aufgebaut hat. Der landesweite Fachtag nimmt das 25-jährige Jubiläum von Wildwasser Esslingen e.V. zum Anlass, sich mit Machtstrukturen und Übergriffen in pädagogischen Kontexten und in Institutionen Sozialer Arbeit auseinanderzusetzen und systematische, aufeinander aufbauende Handlungsansätze hinsichtlich Schutz und Integrität zu entwickeln. Im Zentrum steht die Frage, was zu tun ist, um Orte der Betreuung und Begleitung zu möglichst sicheren Orten zu machen. Neben der wissenschaftlichen Analyse wird Raum sein, handlungsfeldspezifisch Ansatzpunkte für Schutzkonzepte zu konkretisieren. Zum Thema gemacht werden soll ebenso, wie Politik hier unterstützend tätig werden kann. Eingeladen sind Fachkräfte und Wissenschaftler_innen im Bereich Pädagogik und Sozialer Arbeit sowie Ansprechpartner_innen für Fragen im Zusammenhang mit sexueller Belästigung aus der Region und darüber hinaus.

ANMELDUNG & KOSTEN

Die Anmeldung ist online möglich über:

www.hs-esslingen.de/Fachtag-sexualisierte-Gewalt

Anmeldeschluss: 13.6.2017

Unkostenbeitrag: 40 €. Der Unkostenbeitrag wird vor Ort in bar bezahlt. Bei Unterstützungsbedarfen wenden Sie sich bitte an uns:

Fachtag-sexualisierte-Gewalt@hs-esslingen.de

VERANSTALTUNGSORT

Hochschule Esslingen
Flandernstraße 101
73732 Esslingen
Gebäude 1, Aula

VERANSTALTERINNEN

Hochschule Esslingen
University of Applied Sciences

LandesArbeitsGemeinschaft
Frauennotrufe
Baden-Württemberg/Saarland

wildwasser
esslingen e.V.



Landeskonferenz der
Gleichstellungsbeauftragten
an HAW in
Baden-Württemberg
und der DHBW

Mit freundlicher Unterstützung durch:

 **Kreissparkasse**
Esslingen-Nürtingen



FACHTAG

SEXUALISIERTE GEWALT
IN PÄDAGOGISCHEN
KONTEXTEN UND IN
INSTITUTIONEN
SOZIALER ARBEIT

RISIKOANALYSE, MACHTSTRUKTUREN,
SCHUTZKONZEPTE

23. Juni 2017

9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

PROGRAMM

9:00: **Ankommen & Empfang mit Kaffee**

9:30: **Begrüßung und Einführung**

Macht & Sexualisierte Gewalt in pädagogischen Kontexten und in Institutionen der Sozialen Arbeit

*Prof.'in Dr. Julia Gebrande,
Hochschule Esslingen*

Sexualisierte Gewalt in Institutionen. Einblicke und Gegenkonzepte

*Prof.'in Dr. Barbara Kavemann,
SOFFIF Berlin*

12:00: **Mittagspause**

13:00 – **Foren - Teil 1**

14:30:

14:45 – **Foren - Teil 2**

16:15:

16:30: **Beobachtungen einer „kritischen Freundin“**

Dr. Monika Weber, Münster

17:00: **Ende**

FOREN - TEIL 1

1. Partizipation und Schutzkonzepte in Schulen

N.N.

2. Machtstrukturen, Zuständigkeitsfragen und Ansatzpunkte für den Schutz vor Übergriffen in Unterkünften für geflüchtete Menschen

Angela Blonski, Lilith e.V., Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt Pforzheim

3. Schutzkonzepte in Einrichtungen für Erwachsene mit Behinderungen

Borghild Strähle & Barbara Götz, Gewaltfrei leben und arbeiten (Gela), Präventionsangebot gegen Gewalt an Frauen mit Behinderung

4. Machtstrukturen, Übergriffe und Schutzansätze in Alten- und Pflegeheimen

Martina Böhmer, Paula e.V., Beratungsstelle für Frauen ab 60, Köln und Leiterin der Landesfachstelle Nordrhein Trauma und Leben im Alter

5. Handlungsstrategien für Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner für Fragen im Zusammenhang mit sexueller Belästigung an Hochschulen

Angelika Jäger-Donno, Grauzone e.V., Hilfe bei sexueller Gewalt Donaueschingen

FOREN - TEIL 2

6. Risikoanalyse, Partizipation und Schutzkonzepte in Kindertageseinrichtungen

Ute Schuhkraft, Lilith e.V., Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt Pforzheim

7. Machtstrukturen und Schutzkonzepte in Angeboten für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen

Josephina Schmidt, Hochschule Esslingen

8. Machtstrukturen und Schutz vor Übergriffen in Einrichtungen für Mädchen und Jungen mit Beeinträchtigungen

Janet Orlando & Oliver Jäger, BeSt – Beraten und Stärken, bundesweites Modellprojekt zum Schutz von Mädchen und Jungen mit Behinderung vor sexualisierter Gewalt in Institutionen

9. Machtstrukturen und Schutzkonzepte in stationären Hilfen zur Erziehung

Michael Rüttsche, Jugendhilfe Hochdorf

10. Fortsetzung: Handlungsstrategien für Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner für Fragen im Zusammenhang mit sexueller Belästigung an Hochschulen

Angelika Jäger-Donno, Grauzone e.V., Hilfe bei sexueller Gewalt Donaueschingen

Es besteht somit die Möglichkeit, aus den Angeboten **2 Foren** zu besuchen. Die Foren fokussieren unterschiedliche Handlungsfelder der Sozialen Arbeit. Analysiert werden dort die Machtstrukturen der jeweiligen Arbeitsfelder (Risikoanalyse). Darauf aufbauend werden konkrete Ansätze zum Schutz vor Übergriffen vorgestellt bzw. entwickelt. Sie können sich vor Ort für das jeweilige Forum anmelden.